

Seminaranmeldung:
(Anmeldeschluss: 1. September 2023)

Persönlichen Körperschutz bemessen auswählen und pflegen

23.- 27. Oktober 2023
in Velbert/Düsseldorf

Matthias Holm
Institut für Gesundheitsförderung und
Personalentwicklung
Berkelmannweg 14
30559 Hannover

Im Briefumschlag zurücksenden oder scannen
und per Mail an „holm@igp-hannover.de“

TeilnehmerIn: Name, Vorname	
Firma:	
Straße:	
Plz, Ort:	
Telefon:	Fax:
e-Mail:	
Datum, Unterschrift	

Anmeldung

Die Teilnahme setzt die ordnungsgemäße Unterzeichnung des verbindlichen Anmeldeformulars voraus. Der Fortbildungsvertrag wird zwischen dem Institut für Gesundheitsförderung und Personalentwicklung / Matthias Holm und dem/der TeilnehmerIn abgeschlossen. Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an.

Seminargebühren

Für die Teilnahme an unseren Seminaren werden Gebühren erhoben. In den Gebühren sind die Kosten für Referentenhonorare und Seminarmaterialien enthalten. Alle Honorarpreise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Bei Teilnahme mehrerer KollegInnen aus einem Betrieb gewähren wir folgende Rabatte:

2. TeilnehmerIn	3. TeilnehmerIn	ab 4 alle TN
bei 2 TN 10 % Rabatt		
bei 3 TN 12 % Rabatt	14 % Rabatt	
bei 4 TN		15 % Rabatt

Hotelreservierung

Bei mehrtägigen Veranstaltungen übernehmen wir für Sie gern die Zimmerreservierung im Tagungshotel. Ein Vertragsverhältnis kommt dann ausschließlich zwischen dem Hotel und dem/der TeilnehmerIn zustande. Die Hotelgebühren werden vom Institut für Gesundheitsförderung und Personalentwicklung in Rechnung gestellt und weitergeleitet.

Rücktrittsbedingungen

Die Absage ist zwei Wochen vor Beginn des Seminars ohne Kostenaufwand möglich. Erfolgt eine Abmeldung nach diesem Zeitpunkt, berechnen wir eine Ausfallgebühr von 50% der Seminargebühr und 100% der Hotelgebühren. Bei Nichtteilnahme ohne Absage berechnen wir grundsätzlich die gesamte Gebühr. Es kann jederzeit eine ErsatzteilnehmerIn benannt werden.

Freistellung und Kostenübernahme

Der Freistellungsanspruch ermöglicht Betriebs- und Personalräten sowie Schwerbehindertenvertretungen die Teilnahme an dieser Veranstaltung. Folgende Paragraphen sind ausschlaggebend:

Gremium	Freistellung	Kostenübernahme
Betriebsrat	§ 37 Abs. 6 BetrVG	§ 40 Abs. 1 BetrVG
Personalrat	§ 40 NdsPersVG	§ 37 NdsPersVG
Schwerbehindertenvertretung		§ 179 Abs. 4/8 SGB IX

Hinweise zum Datenschutz

Die Seminarorganisation wird EDV-gestützt abgewickelt. Die Teilnehmerdaten werden zum internen Gebrauch gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen



IGP-Matthias Holm
Institut für Gesundheitsförderung
und Personalentwicklung



Persönlichen Körperschutz richtig bemessen, auswählen und pflegen

Seminar für Betriebsräte nach § 37,6 BetrVG
und Schwerbehindertenvertretungen

23.- 27.10. 2023

Parkhotel Velbert in
Velbert



IGP-Matthias Holm
Institut für Gesundheitsförderung
und Personalentwicklung
Berkelmannweg 14
30559 Hannover

Fon (0511) 999 44 22
holm@igp-hannover.de
www.igp-hannover.de



Mit Besuch der
Arbeitsschutzmesse
A+A

Persönlichen Körperschutz richtig bemessen, auswählen und pflegen

Seminar mit Besuch der weltgrößten Arbeitsschutzmesse A+A in Düsseldorf

Worum es geht

Persönlicher Körperschutz wird in der gewerblichen Produktion an vielen Stellen eingesetzt: Beginnend mit dem Schutzschuh, über die Arbeitskleidung bis zum Gehörschutz.

Die Qualität der verarbeiteten Materialien und die Passform der Schutzausrüstung sind entscheidend für den sicheren Schutz und den Tragekomfort.

Auch wenn alle auf dem Markt erhältlichen Schutzmittel die Norm erfüllen: Der Unterschied liegt im Detail. Das Gewicht, die Atmungsaktivität oder die Reinigungsmöglichkeiten entscheidet über die Tragebereitschaft.

Der Betriebsrat ist in der Mitbestimmung, welche Körperschutzmittel eingesetzt werden. In Trageversuchen können die Beschäftigten an der Bewertung vom Körperschutzmittel beteiligt werden.

In diesem Seminar werden für die verschiedenen Körperschutzmittel Prüfkriterien erarbeitet und beim Besuch der Arbeitsschutzmesse für die verschiedenen ausgestellten Produkte angewandt.

Am 2. und 3. Seminartag findet eine Exkursion zur weltgrößten Arbeitsschutzmesse A+A nach Düsseldorf statt.

Auf der Messe besteht die Möglichkeit, sich ausführlich über Körperschutzmittel, Arbeitskleidung und Hautschutz zu informieren und Kontakt zu Firmenvertretern aufzunehmen. In ausführlichen Gesprächen können Vorabsprachen für Trageversuche neuer Produkte im eigenen Betrieb getroffen werden.

Der Messebesuch bietet die Gelegenheit, sich auf den Ständen der Berufsgenossenschaften und der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) über neue arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse zu informieren.

Ziele des Seminars

Das Seminar vermittelt Fachwissen zu allen Arten von persönlicher Schutzausrüstung.

Die TeilnehmerInnen wissen, wie sie die Mitbestimmung im Arbeitsschutz nutzen können, um geeignete Körperschutzmittel im eigenen Betrieb durchzusetzen.

Der Messebesuch der A+A ermöglicht es, für viele betriebliche Arbeitsschutzfragestellungen Antworten aus erster Hand zu bekommen.

Inhalte auf den Punkt gebracht

- Kriterien für die Bewertung von Körperschutzmitteln
- Neue Entwicklungen beim Körperschutz
- Neue arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse der Berufsgenossenschaften und der BAuA
- Chancen und Grenzen der Mitbestimmung bei der Auswahl von Körperschutzmitteln
- Messebesuch der A+A (Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin)
- Vor- und Nachbereitung des Messebesuchs für einen hohen betrieblichen Nutzen

Seminardaten

Termin: 23.- 27. Oktober 2023

Ort: Parkhotel Velbert
in Velbert

Zeit: Beginn Montag 10.00 h
Ende Freitag 14.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 980,00 € Seminargebühr
zzgl. 1170,00 € für Übernachtung,
Vollverpflegung, Transfer und Messekarte

Referenten: Dipl.-Ing. Matthias Holm, IGP
Christine Holm, IGP

Alle TeilnehmerInnen erhalten nach der Anmeldung eine Teilnahmebestätigung mit ausführlicher Anreisebeschreibung